



OBERWALLISER
MUSIKVERBAND

Protokoll der a.o. Delegiertenversammlung
des OMV in Naters

Datum : Samstag, den 7. November 1987

Ort : Schulhaus Bamatten, Naters

Zeit : 14.00 Uhr

1. Begrüssung

Um 14.15 eröffnet Verbands-Vizepräsident Norbert Bumann die ausserordentliche Delegiertenversammlung, begrüsst Delegierte und Gäste und entbietet allseits einen herzlichen Willkommensgruss.

Speziell und namentlich begrüssen kann der Vizepräsident

- Hr. Walker Richard, Gemeindepräsident, Naters
- Hr. Oggier Alex, Präsident des EMV und Ehrenpräsident des OMV
- Hr. Josef Zinner, Präsident des KMW
- Hr. Salzgeber Karl, Präsident der MK des KMW
- Hr. Imboden Thomas, Vorstandsmitglied des KMW
- Hr. Zurwerra Edy, Mitglied der kant. und eidg. Musikkommission
- Hr. Knubel Emil, Präsident des BMV Westlich Raron und Vorstandsmitglied des KMW
- Hr. Fux Edmund, Präsident der VOMV

Entschuldigen liessen sich:

- Hr. Föhn Peter, Präsident des BMV Visp
- Hr. Borter Max, Präsident des BMV Brig
- Hr. Bregy Hermann, Präsident des BMV Leuk
- Hr. Juon Roman, Ehrenmitglied des OMV

Hr. Bumann weist in seiner Begrüssungsansprache auf das 75-jährige Bestehen des OMV und die in diesem Zusammenhang getätigten Aktivitäten hin. Er kommt auch kurz auf die herausgegebene Jubiläumsschrift zu sprechen. Man habe bisher leider nur ca. 1000 Expl. verkaufen können, was für den Vorstand eine kleine Enttäuschung darstelle.

./.

Verbandspräsident Amacker Daniel begrüsst auch seinerseits alle Anwesenden und hält fest, dass die a.o. DV ordnungsgemäss einberufen worden sei und gibt die weitem Traktanden bekannt:

2. Appell
3. Wahl der Stimmzähler
4. Statutenrevision
5. Festreglement
6. Fahnenreglement
7. Anträge und Verschiedenes

Die Traktandenliste wird ohne Einwände genehmigt. Die DV ist damit rechtsgültig und beschlussfähig.

Bevor man sich den Geschäften zuwendet, übergibt der Vorsitzende dem Gemeindepräsidenten Richard Walker das Wort. Hr. Walker überbringt die Grüsse der Verwaltung und Bevölkerung von Naters und entbietet allseits einen herzlichen Willkommensgruss. In kurzen Zügen stellt er die Gemeinde vor und skizziert die Entwicklung der letzten 20 Jahre. Abschliessend dankt der Gemeindepräsident allen Delegierten für den Einsatz im Blasmusikwesen und dem Vorstand für die Abhaltung der DV in Naters.

Verbandspräsident Amacker verdankt die Worte von Hr. Walker und dankt für das gewährte Gastrecht.

2. Appell

Die Appell-Liste präsentiert sich wie folgt:

- Eingeladen	:	56	Sektionen	
- Anwesend	:	51	"	
- Entschuldigt	:	3	"	(Leukerbad/Erschmatt/S'Almag.)
- Unentschuldigt	:	2	"	(Leuk Edelweiss/Wiler)

3. Wahl der Stimmzähler

Die vom Vorsitzenden vorgeschlagenen Stimmzähler

- Kallen Silvia, Eischoll
- Imboden Beat, Raron

werden einstimmig gewählt.

4. Statutenrevision

Der Präsident fordert vorerst alle Delegierte auf, aktiv und sachlich an den Diskussionen teilzunehmen.

Seitens der Vereine sind in Bezug auf Statutenrevision keine Anträge eingegangen. Der Vorstand seinerseits beantragt folgende Abänderungen bzw. Ergänzungen.

Art. 6, Abs. 2 Freimitglieder

Neufassung:

Die Jugendmusiken sind Freimitglieder des OMV. Sie können an den Verbandsfesten und Kursen des OMV (sofern sie dem SJMV angeschlossen sind) teilnehmen, haben aber kein Anrecht auf die Durchführung eines Verbandsfestes.

Art. 9 Mitgliederbestand/Beiträge

Neufassung:

Die Vereine melden dem KMVW jedes Jahr innert der gesetzten Frist die Aenderungen im Mitgliederbestand. Die Beiträge und Abgaben werden aufgrund dieses Mitgliederverzeichnisses berechnet. Sie sind für ein volles Jahr bis zum Erlöschen der Mitgliedschaft (Art 7d) geschuldet. Die Festsetzung der Höhe der jeweiligen Beiträge ist Sache der Delegiertenversammlung.

Art. 12 j

Neufassung:

Beschluss über die Durchführung, (Turnus) die Vergabe und Ablauf des Verbandsfestes.

Art. 20 Abs. 2

Neufassung:

Die Befugnisse des Vorstandes sind hauptsächlich folgende

Art 30

Das Wort Rechnungsablage wird durch Geschäftsführung ersetzt.

Art. 33

Neufassung letzter Satz

Wird nach Ablauf von zehn Jahren kein neuer Verband gegründet, ist das Vermögen der allgemeinen Musikschule Oberwallis (Abteilung Instrumentalkurse) zu überweisen.

Art. 34

entfällt.

Anschliessend werden die Statuten zur Diskussion gestellt. Das Wort wird nicht verlangt. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Annahme.

Vor Inangriffnahme von Traktandum 5 übergibt der Vorsitzende dem Präsidenten des EMV, Alex Oggier, das Wort.

Hr. Oggier dankt dem OMV für die Einladung zur a.o. DV und überbringt die Grüsse des EMV, welcher dieses Jahr das 125 jährige Bestehen feiern konnte. Er dankt dem Vorstand des OMV für die Uebermittlung des Telegrammes anlässlich der 125 Jahrfeier des EMV in Zofingen. Ferner gratuliert er zur gutgelungenen Jubiläumsschrift und regt alle Anwesenden zum Kauf derselben an. Hr. Oggier schliesst seine Ausführungen in seiner gewohnt humoristischen Art mit dem Satz

"Viva la musica"

5. Festreglement

Präsident Amacker weist darauf hin, dass man seit gut 15 Jahren mit Festrictlinien gearbeitet habe. Während dieser Zeit habe man Erfahrungen sammeln können, um die Richtlinien nun in ein Reglement umzuwandeln. Beim Entwurf des Reglementes, welches aus einem administrativen und einem musikalischen Teil bestehe, habe man sich weitgehend an dasjenige des KMW und EMV gehalten.

A) ADMINISTRATIVER TEIL

I. Sinn, Zweck und Ziel eines Oberwalliser Musikfestes

- keine Anträge eingegangen

II. Zuteilung des Festes

Anträge des Vorstandes

2.1 Nachtragssatz in Klammer

- (Für jedes besuchte Fest wird ein Punkt vergeben, ausgenommen Gastsektionen)

2.3 Zusatzartikel

- Jene Sektionen, die ein Verbansfest durchgeführt oder eine Entschädigung erhalten haben, werden in der Festbesuchskontrolle auf null Punkte gesetzt.

Diese Anträge werden einstimmig angenommen.

III. Ablauf des Festes

Antrag Sektion Brig 3.2

- 08.00 Uhr - 12.00 Uhr Konzerte vor der Jury, 50 Minuten vor dem Auftritt ist jeder Verein anwesend (zum Einstimmen, Ueben etc.)
- 12.30 - 13.30 Mittagessen
- 14.00 - 16.00 Marschmusik
- 17.00 Schlussfeier und Ansprachen

Dieser Antrag wird mit nur einer Gegenstimme deutlich abgelehnt.

Der Schluss-Satz 3.9

- Den Veteranen sind im Festzelt Tische zu reservieren ist zu streichen.

IV. Einteilung der Vereine nach Klassen

- keine Anträge eingegangen

V. Pflichten der teilnehmenden Vereine

Antrag Vorstand

Neufassung 5.4

- Jeder teilnehmende Verein verpflichtet sich, für jeden Mitwirkenden laut Anmeldung, eine Festkarte zu lösen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

VI. Pflichten der festgebenden Vereine

Antrag Belalp Naters

Neuer Punkt anschliessend an 6.9

- Die Festkarte für die Jugendmusiken darf den halben Preis der Festkarte nicht übersteigen.

Antrag Vorstand

- Die Festkarte für die Jugendmusiken ist zu einem reduzierten Preis abzugeben

Der Antrag des Vorstandes wird mit 2 Gegenstimmen angenommen.

Antrag bzw. Wunsch der VOMV 6.10/neu 6.11

- Das Festabzeichen sowie kant. und eidg. Veteranen-Medaillen berechtigen zu freiem Eintritt zu allen Anlässen an OMV-Festen

Antrag des Vorstandes

- Das Festabzeichen sowie kant. und eidg. Veteranen-Medaillen berechtigen zu freiem Eintritt während den offiziellen Verpflichtungen der Vereine. (Konzertvorträge und Marschmusikdemonstrationen) Die Medaille darf jedoch nur vom rechtmässigen Eigentümer getragen werden.

Für den Antrag VOMV stimmen 27 Delegierte

Für den Antrag des Vorstandes stimmen 42 Delegierte.

Antrag Vorstand

Zusatz 6.27, wie 6.11

- und haben Anrecht auf den Ehrentrunk
- Den Veteranen sind im Festzelt Tische zu reservieren.

VII. Aufgaben des Verbandsvorstandes

- keine Anträge eingegangen

B) MUSIKALISCHER TEIL

VIII. Musikalische Aufführungen

- keine Anträge eingegangen

IX. Gesamtstück

- keine Anträge eingegangen (Anregung betr. Gesamtstück behandelt unter Verschiedenes)

X. Vortrag im Festzelt

Antrag Saltine Brig 10.1

- Die Teilnahme ist fakultativ

Antrag des Vorstandes

- Die Teilnahme ist obligatorisch

Der Antrag des Vorstandes wird mit nur 2 Gegenstimmen deutlich angenommen.

Antrag Belalp Naters 10.4

- Das Notenmaterial ist vorher zu verteilen, damit die Aufstellung innert kürzester Frist erfolgen kann.

Antrag des Vorstandes

- Wir empfehlen allen Musikkorps das Notenmaterial bereits vorher zu verteilen, damit die Aufstellung innert kürzester Zeit erfolgen kann.

Der Antrag des Vorstandes wird mit 4 Gegenstimmen angenommen.

XI. Vortrag des Selbstwahlstückes im Konzertsaal

Die Musikgesellschaften Eischoll, Randa, Saas-Almagell und Niedergampel stellen den Antrag

- Bewertung durch die Jury nur an grossen OMV-Festen

Die Punkte 11.1-11.9 gelten nur für grosse OMV-Feste und können unverändert übernommen werden.

Es drängt sich somit eine Unterteilung in

- a) grosse Musikfeste
- b) kleine Musikfeste

auf und wird einstimmig gutgeheissen.

Nachtrag 11.10

- Für die Konzertmusik wird innerhalb der Klassen eine öffentliche Rangliste erstellt.

Die vom Vorstand vorgeschlagenen Punkte 11.11-11.19 für kleine OMV-Feste, Entwurf an DV ausgeteilt, werden einstimmig angenommen und ins Reglement aufgenommen.

XII. Marschmusik

Ein mündlicher Antrag von Edy Zurwerra, Brig, die Marschmusikbewertung an kl. OMV-Festen fallen zu lassen, wird mit nur einer Gegenstimmen deutlich abgelehnt.

Antrag Saltina, Brig 12.5

- Grundsätzlich keine Rangierung, wenn Rangierung dann offiziell.

Der Antrag grundsätzlich keine Rangierung wird mit 9 Gegenstimmen abgelehnt.

Antrag Belalp Naters/Saltina Brig

- öffentliche Rangierung

Vorschlag des Vorstandes im Entwurd

- anonyme Rangierung

50 Delegierte stimmen für eine öffentliche Rangierung, 20 für eine anonyme.

Antrag Vorstand 12.9

- Dem Antrag des Vorstandes "Marschtambouren" zu streichen wird mit 40 zu t Stimmen zugestimmt.

Niedergampel zieht den Antrag 12.12

- Die Bewertung beginnt, wenn der Dirigent Abmarsch kommandiert, zurück.

XIII. Experten

- keine Anträge eingegangen

XIV. Beurteilung

a) Konzertmusik

- keine Anträge eingegangen

b) Marschmusik

Antrag des Vorstandes für Nachtrag 14.10

- Das Urteil der Experten ist endgültig und kann nicht angefochten werden.

Dieser Antrag wird einstimmig engenommen.

XV. Berichterstattung/Rangliste

Die Anträge von Brig und Naters für 15.1 und 15.7 haben sich mit 12.5 erledigt.

XVI. Die Musikkommission des OMV

Antrag des Vorstandes für Nachtrag 16.11 und 16.12
- wie 11.12 und 11.13

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

XVII. Schlussbestimmungen

- keine Anträge eingegangen.

Schlussabstimmung

Die Schlussabstimmung ergibt eine einstimmige Annahme des Festreglementes.

6. Fahnenreglement

Bezüglich Fahnenreglement sind keine Anträge eingegangen und wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

Damit ist der Entwurf der Statuten und Reglemente angenommen. Im Einverständnis aller Delegierten kann der Vorstand in Bezug auf:

- Stil
- Grammatik
- Orthographie
- Reihenfolge

noch Korrekturen vornehmen, dementsprechend beziehen sich alle Nummerierungen im vorliegenden Protokoll auf den Entwurf.

7. Anträge und Verschiedenes

7.1 Ordner für Statuten und Reglemente

Präsident Amacker orientiert, dass der Vorstand vorgesehen habe die Statuten und Reglemente des

- OMV/VOMV
- KMWV
- EMV

zusammen in einem Ordner abzugeben. Dies sei jedoch mit Mehrkosten verbunden und es müsse mit einer Kostenbeteiligung von max. Fr. 20.-- pro Sektion gerechnet werden. Die Delegierten stimmen einer Kostenbeteiligung in der erwähnten Höhe einstimmig zu.

7.2 Gesamtstück

Brunner Hans macht die Anregung nach einem neuen Gesamtstück in Form eines Schweizer Marsches Ausschau zu halten, was von den Delegierten unterstützt wird. Die Musikkommission wird damit beauftragt ein geeignetes Werk auszuwählen.

7.3 Wechsel an kl. OMV-Festen

Wechsel an kl. OMV-Festen werden vom Vorstand grundsätzlich toleriert, wobei die entsprechenden Sektionen dies unter sich ausmachen. Der Verbandspräsident ist jeweils rechtzeitig und zwar schriftlich zu benachrichtigen.

7.4 Bezirksmusikfeste

Die Daten der Bezirksmusikfeste 1988 sind dem Verbandspräsidenten in Bälde zu melden.

Nachdem sich unter Verschiedenes niemand mehr zum Wort meldet, dankt der Vorsitzende allen Delegierten für die rege und faire Diskussion, der Gemeinde Naters für das gewährte Gastrecht, Hr. Walden und seinen OS-Schülern für die schöne Dekoration des Saales und schliesst die a.o. DV mit den Worten:

"Gewiss haben die Gesetze
(sprich Statuten und Reglemente)
ihre Wichtigkeit, weit wichtiger
aber ist die Art, auf die sie be-
folgt werden."

Naters/Niedergesteln, den 7. November 1987

Der Sekretär:

Fridolin Imboden

